

Der Rat der Kreisstadt Siegburg beschloss nachstehende

3. Nachtragssatzung vom 23.6.2016 zur Satzung über die Erhebung Vergnügungssteuer in der Kreisstadt Siegburg (Vergnügungssteuersatzung) vom 17.12.2010

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S.666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2015 (GV. NRW S. 496), und der §§ 1 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2015 (GV. NRW S. 666), alle Rechtsvorschriften in der bei Erlass dieser Satzung gültigen Fassung, hat der Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung vom 23.6.2016 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

In § 8 Absatz 1 Satz 1 wird der letzte Halbsatz („wenn kein Eintrittsgeld erhoben wird“) gestrichen.

#### § 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.